

AMIS: Arzneimittel-Informationssystem

Die Gesellschaft für angewandte Informatik ARCOS GmbH, Hanau, bietet jetzt als Ergänzung zu ihrer „Arzt-Software“ das Arzneimittel-Informationssystem AMIS an.

Angeboten werden in AMIS Informationen zu Wirkstoffen je Indikation oder Arzneimittel je Wirkstoff. Diese Informationen in tabellarischer Form können auf Wunsch bis auf einzelne Präparate verdichtet werden. Dann erfolgt eine Angabe der Wirkstoffe und deren Dosis, Darreichungsformen, Packungsgröße und -preis, Tages- bzw. Einzelbehandlungskosten und Klassifizierung der Fertigarzneimittel aus der Preisvergleichsliste (Kapitel A, B oder C). Daneben kann sowohl auf Wirkstoff- als auch auf Indikationsebene ein Präparate-Preisvergleich nach rechnerisch mittleren Tagesbehandlungskosten (mTBK) oder Einzelbehandlungskosten durchgeführt werden.

Der Anwender hat die Möglichkeit, über drei verschiedene Suchbegriffe (Fertigarzneimittel = F, Indikation = I oder Wirkstoff = W) in das System zu gelangen. Dieses kann direkt aus der Rezeptschreibung heraus gesehen. Damit ist auf jeder Informationsebene die direkte Übernahme des gewünschten Präparates möglich, einschließlich Druck des Rezeptes und Dokumentation in der Patientendatei sowie Medikationsstatistik. Lauffähig ist dieses Zusatzmodul unter dem ARCOS Arzt-Computer-System. Die ARCOS Arzt-Software selbst ist Ergebnis des Forschungsprojektes DOMING des Bundesminister für Forschung und Technologie (1976 bis 1980). Träger des Projektes war das Zentralinstitut für die kassenärztliche Versorgung in Köln. Die ARCOS GmbH unter der

Geschäftsleitung von Dr. Hermann Haase betreut seit der Übergabe vom Zentralinstitut die Pilot-Anwender und hat seit diesem Zeitpunkt etwa 170 Neuinstallationen in Praxen aller Fach-

richtungen durchgeführt. Damit hat der Anbieter etwa fünf Prozent des Marktanteiles inne und gehört mit dem 6. Platz unter den 110 Anbietern zu der Gruppe der „Top-Ten“. RKö



Keine Verletzungen am Zaun: Kunststoff-Koppel Werkfoto

Koppelzaun aus Kunststoff

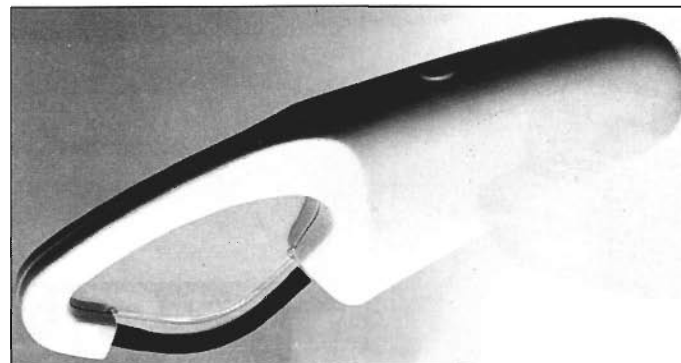
Immer wieder verletzen sich Pferde auf der Koppel am Zaun, sei es am Stacheldraht, sei es an splittigen Stellen, die oft durch Verbiß entstanden sind. Der Resarlon-Koppelzaun verhindert

dies. Er besteht aus dem Bayer-Kunststoff Makrolon und ist leicht montierbar. Er ist bißfest und witterungsbeständig. Außerdem ist er elastisch; sein „Rückschnelleffekt“ hindert die Pferde daran, sich an den Zaun zu lehnen (Hersteller: Resart-Ihm AG, Chemische Werke, Gassnerallee 40, 6500 Mainz). kb

Haarentferner

Einen ganz neuen Weg, lästige Haare da zu entfernen, wo man sie absolut nicht haben will, beschreibt man mit „Lady Remington Liberty“: Ein Gummizug wird beispielsweise über das Damenbein geführt; die Haare wickeln sich von selbst herum, und beim Weiterführen

werden sie samt Wurzel ausgerissen. Das Gerät soll im Frühsommer auf dem deutschen Markt sein; der Hersteller sagt, beruhend auf den Erfahrungen amerikanischer Damen, daß man nur ein leichtes Ziepen spüre (Hersteller: Remington Products Inc., Niederlassung Deutschland, Kaiserstraße 67, 7410 Reutlingen). kb



Haarentfernung mit Gummizug

Werkfoto

NEUEINGÄNGE

Ravi + Carola Roy: Selbstheilung durch Homöopathie, Droemer Knauer Verlag, München, 1988, 448 Seiten, gebunden, 32 DM

Axel Sander: Arzneimittelrecht, Kommentar für die juristische und pharmazeutische Praxis zum neuen Gesetz über den Verkehr mit Arzneimitteln (Arzneimittelgesetz), 14. Lieferung, Rechtsstand September 1987, W. Kohlhammer Verlag, Stuttgart, 1988, Loseblattausgabe, 594 Seiten, 198 DM; Gesamtwerk einschließlich dieser Lieferung mit Entscheidungssammlung 498 DM

Immunotherapy and -scintigraphy of Tumors with Monoclonal Antibodies, Megestrolacetat, Aktuelle Onkologie, Band 41 und Band 44, herausgegeben von G. A. Nagel et al., W. Zuckschwerdt Verlag, München/Bern/Wien/San Francisco, 1988, 110 + 92 Seiten, farbige Abbildungen und Tabellen, broschiert, jeweils 24 DM

Methodische Fragen zur indirekten Kalorimetrie. Stabile Isotope in der Ernährungsforschung, Nichtenergetische Bedeutung von Fett, Klinische Ernährung Band 30 und Band 31, herausgegeben von F. W. Ahnefeld et al., W. Zuckschwerdt Verlag, München/Bern/Wien/San Francisco, 1988, 210 + 202 Seiten, Abbildungen und Tabellen, Paperback, jeweils 49 DM

V. Tobiasch (Hrsg.): Wissenschaftliche Medizin – alternative Heilmethoden, W. Zuckschwerdt Verlag, München/Bern/Wien/San Francisco, 1988, V, 128 Seiten, 21 Abbildungen, 27 Tabellen, kartoniert, 32 DM

Arzneiverordnungen, Ratsschläge für Ärzte und Studenten, Herausgegeben von den Mitgliedern der Arzneimittelkommission der deutschen Ärzteschaft, 16. Auflage, Deutscher Ärzte-Verlag, Köln, 1988, 719 Seiten, kartoniert, 39 DM

Ärztbuch 1988, Ein zweibändiges Fachadreßbuch des gesamten Gesundheitswesens der Bundesrepublik Deutschland einschließlich Berlin (West); nach Rubriken ortsalphabetisch gegliedert, 12., aktualisierte Auflage, 1579 + 980 Seiten, gebunden, Gesamtausgabe 165 DM, Einzelband 99 DM jeweils zuzüglich MwSt. beim Ärztebuch-Verlag, Skalitzer Straße 68, D-1000 Berlin 36 bzw. im Fachbuchhandel

Ulrich R. Müller: Insektenstichallergie, Klinik, Diagnostik und Therapie, Gustav Fischer Verlag, Stuttgart/New York, 1988, XII, 184 Seiten, 39 Abbildungen, 80 Tabellen, kartoniert, 44 DM

Gelöste und ungelöste Probleme der Waldheilung, Autorentgemeinschaft Heilung des Waldes, Band 2, Verlag Zur heilen Welt, D-5227 Windeck/Sieg, 1988, 248 Seiten, Abbildungen, Broschur, ISBN 3-88896-040-1

Volker A. W. Kreye, Wulf-Dirk Bussmann (Hrsg.): ANP – Atriales natriuretisches Peptid und das kardiovaskuläre System, Dr. Dietrich Steinkopff Verlag, Darmstadt, 1987, VIII, 234 Seiten, zahlreiche Abbildungen und Tabellen, gebunden, 89 DM

Rudolf Häring (Hrsg.): Risiko in der Chirurgie, Analyse und Kalkulation, Verlag Walter de Gruyter, Berlin/New York, 1988, XII, 507 Seiten, 126 Abbildungen, 250 Tabellen, gebunden, 198 DM

A. Schönberg: Listeriosis, Joint WHO/ROI, Constultation on Prevention and Control, Vetmed-Hefte 5/1987, 176 Seiten, 70 Tabellen, 20 DM (Fachgebiet für Immunologie, Institut für Veterinärmedizin des Bundesgesundheitsamtes, Postfach 33 00 13, D-1000 Berlin 33, Tel.: 0 30/83 08-22 41)

Lexikon der Biologie in acht Bänden von A bis Z, Allgemeine Biologie-Pflanzen-Tiere, Band 9: Register, Bibliographie, Verlag Herder, Freiburg/Basel/Wien, 1987, 16,8 x 24 cm, 448 Sei-

ten, Ganzleinen mit Schutzumschlag und Schuber, Subskriptionspreis 148 DM, ab 1. IV. 1988, 168 DM

Josephine Lowndes Sevely: Evas Geheimnisse, Neue Erkenntnisse zur Sexualität der Frau, Aus dem Amerikanischen von Irene Rumler, Droemer Knauer Verlag, München, 1988, 224 Seiten mit Illustrationen, gebunden, 28 DM

Friedrich Vogel, Stefan Kastenmüller: Medizinische und wirtschaftliche Aspekte akuter Atemwegserkrankungen, Ergebnisse einer Ärztebefragung, Verlag P.C.O., Bayreuth, 1987, 18 Seiten, kartoniert, 4,40 DM (ISBN 3-925710-04-3)

S. K. Lwanga and Choyook Tye (Editors): Teaching Health Statistics, Twenty lesson and seminar outlines,

verlag Agentur des Rauhen Hauses, Hamburg, 1987, 241 Seiten, 85 Abbildungen, gebunden, 29,80 DM (Alsterdorfer Anstalten, Alsterdorfer Straße 440, D-2000 Hamburg 60)

Gerd Weber: Leistung und Gebühren, Katalog und Kommentar für die Allgemeinpraxis, Standard-Spektrum-Highlights, BMÄ '87 E-GO, aus der von Frank H. Mader herausgegebenen Reihe: Praxishilfen, Wissen, Tips und Service für den Arzt, Verlag Kirchheim, Mainz, 1987, 156 Seiten, Broschur, 43,80 DM

Zhores Medwedjew: Der Generalsekretär, Michail Gorbatschow, Eine politische Biographie, Aktualisierte Neuauflage, Sammlung Luchterhand 780, Hermann Luchterhand Verlag, Neuwied/Darmstadt, 1987, 395 Seiten, kartoniert, 22,80 DM

Kurt Beisel, Heinz Hoffmann: Der Vitamin-Report, Gesundheit-Fitness-Vitalität, Printul Verlagsgesellschaft, München, 1987, 232 Seiten, zahlreiche Tabellen und Checklisten, Broschur, 24 DM

Anton Heberger (Dr. med.): Aus meinem Landarztleben in Bayern, Printul Verlagsgesellschaft, München, 1987, 200 Seiten, illustriert von Trude Richter, Ganzleinen mit Schutzumschlag, 24 DM

August Wilhelm von Eiff, Johannes Gründel: Von AIDS heraufgefordert, Medizinisch-ethische Orientierungen, Verlag Herder, Freiburg/Basel/Wien, 1987, 104 Seiten, Paperback, 10,80 DM

Gesundheitserziehung im Krankenhaus, Bericht einer Informations-/Arbeitstagung in Zusammenarbeit mit der Deutschen Arbeitsgemeinschaft für kardiologische Prävention und Rehabilitation e. V. und der Deutschen Krankenhausgesellschaft e. V., 1987, 91 Seiten, broschiert, beziehbar beim Herausgeber: Bundesvereinigung für Gesundheitserziehung e. V., Bernkasteler Straße 53, D-5300 Bonn 2 □



Zusammensetzung: 1 Tablette enthält Chininsulfat 260 mg, Theophyllin-Äthylendiamin 195 mg. **Anwendungsgebiete:** Zur Prophylaxe und Therapie nächtlicher Wadenkrämpfe, einschließlich solcher Krampfzustände in den Beinen, die in Verbindung mit Diabetes mellitus, varikösen Venen, Thrombophlebitis, Arteriosklerose, Gelenkerkrankungen und statischen Fußdeformitäten auftreten. **Gegenanzeigen:** Limptar ist wegen seines Chininanteils in der Schwangerschaft sowie bei bekannter Überempfindlichkeit gegenüber einem der Wirkstoffe kontraindiziert. **Nebenwirkungen:** Theophyllin-Äthylendiamin kann in vereinzelt Fällen zu krampfartigen Darmbeschwerden und Chinin zu Schwindel, Ohrensausen oder gastrointestinalen Störungen führen.

Dosierung: Vor dem Schlafengehen 1 Tablette mit etwas Flüssigkeit unzerkaut einnehmen. Falls erforderlich, kann die Dosierung auf 1 Tablette nach dem Abendessen und 1 Tablette vor dem Schlafengehen erhöht werden. **Besondere Hinweise:** Bei Klingeln in den Ohren, Hör- oder Sehstörungen sowie exanthematischen Hautveränderungen ist das Präparat abzusetzen. Thrombopenische Purpura, die nach Chininanwendung bei hochsensiblen Patienten auftreten kann, bildet sich nach Absetzen des Medikaments wieder zurück. **Handelsformen:** O.P. mit 20 Tabletten N1 28,90 DM, O.P. mit 50 Tabletten N2 65,50 DM, O.P. mit 100 Tabletten N3 117,90 DM - Stand: Juni 1987.

Merrell Dow Pharma GmbH · 6090 Rüsselsheim

Grzimeks Enzyklopädie Säugetiere in fünf Bänden im Lexikonformat, Band IV, September 1987, Kindler Verlag, München, pro Band 648 Seiten, etwa 700 meist farbige Abbildungen, Subskription Leinenausgabe 128 DM, danach 148 DM, Subskription Luxusausgabe 168 DM, danach 198 DM (vierteljährliche Erscheinungsweise)

World Health Organization, Geneva, 1986, VIII, 230 Seiten, kartoniert, Sw.fr. 39,- (ISBN 92 4 156090 8)

Michael Wunder, Ingrid Genkel, Harald Jenner: Auf dieser schiefen Ebene gibt es kein Halten mehr, Die Alsterdorfer Anstalten im Nationalsozialismus, Herausgegeben vom Vorstand der Alsterdorfer Anstalten, Pastor Rudi Mondry, Kommissions-